

PRESSEMITTEILUNG

Verband der Musikinstrumenten-
und Musikequipmentbranche

Hardenbergstraße 9a
D-10623 Berlin
T: +49 30 8574748-0
F: +49 30 8574748-55
E: somm@somm.eu

[w³.somm.eu](http://w3.somm.eu)

Pressekontakt:

SOMM e. V.
Daniel Sebastian Knöll
T: +49 30 8574748-0
F: +49 30 8574748-55
E: d.knoell@somm.eu

Deutschland spielt Gitarre

Berlin/Frankfurt a. M., 04.04.2016 Das beliebteste Instrument der Deutschen ist die Gitarre. Das ergab eine von der SOMM und media control GmbH in Auftrag gegebene Ad-hoc-Umfrage¹ zum Thema Musikinstrumente, die am Montag in Frankfurt, im Vorfeld der Musikmesse (07 bis 10.04.2016), vorgestellt wurde.

Die akustische/elektroakustische Gitarre ist das beliebteste Musikinstrument der Deutschen. 15,9 % der Musizierenden spielen dieses Saiteninstrument, das damit auf dem ersten Platz der Beliebtheitsskala von Musikinstrumenten landet. Gefolgt wird die auch liebevoll genannte „Klumpfe“, von der Blockflöte (14,4 %) und dem Klavier (12,0 %). Die nachfolgenden Positionen belegen Keyboards (9,3 %), andere Flöten (5,4 %) und elektrische Gitarren (5,0 %).

In der Altersverteilung zeigt sich ein gemischtes Bild: So werden Mundharmonikas, elektronische Orgeln und Flügel vermehrt von über 60-Jährigen gespielt, während akustische Drums und elektrische Gitarren vor allem von jüngeren Musizierenden bis 29 Jahre genutzt werden. Geschlechterspezifisch spielen Frauen häufiger ein Instrument als Männer. Neben dem Klavier sind vor allem Blasinstrumente wie Blockflöten, andere Flöten und Klarinetten beim weiblichen Geschlecht beliebt. Männer überwiegen klar bei den elektrischen Gitarren, Bässen und Drums.

Erkenntnisse aus vorausgegangenen Erhebungen zu den Themen „Musikinstrumente“ und „Aktives Musizieren“ (SOMM-Studie „Musizieren und Musikinstrumente in Deutschland“) werden auch in dieser Untersuchung bestätigt: In jedem sechsten Haushalt werden ein oder mehrere Instrumente gespielt² und oftmals werden mehrere Instrumente von einem Musizierenden gespielt.

Hintergrund

Die media control GmbH erstellte über das F+i Panel eine Ad-hoc-Umfrage zum Thema „Musikinstrumente“ in 10.000 für die deutsche Gesamtbevölkerung repräsentativen Haushalten. Die Befragung fand schriftlich im Mehrthemenversand mithilfe eines strukturierten Fragebogens statt. Erstmals wurden soziodemografische Daten von Nutzern einzelner Instrumente untersucht und auch der Besitz und Standort der Instrumente in die Analyse miteinbezogen. Details zur Studie wird die SOMM in Ihrem aktuellen Jahrbuch veröffentlichen, das Mitte des Jahres vorgestellt wird.



1 media control GmbH (F+i Panel)

2 Basis Mikrozensus: 80,4 Mio. Deutsche in 39,9 Mio. Haushalten (Destatis 2014)

Über SOMM e. V.:

Der Verband SOMM – Society Of Music Merchants e. V. – Spitzenverband der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche in Deutschland – vertritt die Interessen von 60 Unternehmen aus den Bereichen Herstellung, Vertrieb, Handel und Medien aus der Musikinstrumentenbranche, die rund zwei Drittel des deutschen MI-Marktes repräsentieren.

Der Verband vertritt national und europaweit die kulturellen und wirtschaftlichen Interessen der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche mit dem Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit der Branche in allen Markt Bereichen zu stärken, die politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen den Anforderungen der Branche entsprechend mitzugestalten, Marktstandards zu definieren und Dienstleistungen für Mitglieder zu erbringen, eine zeitgemäße musikalische Fort- und Weiterbildung zu fördern sowie das aktive Musizieren und die Musikkompetenz in der Gesellschaft zu intensivieren.